



154
iem liches genög vñ
schönheit. vñ vber daz
alles. hat er vns geben
d; ain ieglich engel. vñ
ain ieglich sel ist ain liche
in hymelrich. d; liser mā
och in d' schrift. daz ains
ieglichen mēschē lip si
ben stvnt schön wirt den
dū sonne. vñ ist noch den
ne dū sele al; schöne vñ
al; lre d; allū dū schönheit
dū an all' haulgen lip ist
die in hymelrich sint. dū
enmag sich nit gelichen
ain angosten sel in hymel
riche. ¶ **N**u inkent wie
mānig tosent liche in hy
melriche ist. baidū an en
geln. vñ an selen. vñ dar
zū ains ieglichen ment
schen lip. vñ vber allū dū
licht. lūhtet d; ewig liche
vñser herre ihs xps. an
baid natvren. siner Got
heit vñ sin mentschait.
von dem lichte werdēt
allū hymelschū liche erlōh

ret. vñ enzündet vñ volle
braht. Da von sprichet sant
Jacob. vñser hie ist ain vatt
d' liche. reht al; ob er sprache.
Es ist d; ewig vñ d; lebend
liche. vñ allū hymelschū lich
ter sint von im gelorn vñ
geschlossen. vñ d; er sprichet
ain vatt. Dar an merkent
wir. d; er ain ieglichen sele
vñde ist. vñ ir sālden geret
al; ain vatt' sines liebes kin
des gefores. vñ al; der vatt'
ze allen ziten d; kind ist hōh
rende. an erten vñ an allen
sālden. Also ist vñser hie ze
allen stvnden die sele ze hōh
rend vñ merent an allen hy
melschen vñden vñ sālden
vñ dar vmb hauset er wol
ain vatt' der liche. ¶ **D**as
dritte d; man in dem Gotz
hvs sach d; w; ain arche. dū
w; innan vñ vñnan guldin.
vñ w; vō al; edlem holtze d;
ez wed' folan noch brinnen
mohte. vñ in d' arche wart
drū dng. Da w; inne hymel